

<b>Zeitschrift:</b>	Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Burgenverein
<b>Band:</b>	59 (1986)
<b>Heft:</b>	5
<b>Rubrik:</b>	Mitteilungen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Voranzeige Auslandstudienreise 1987

Die Auslandstudienreise 1987 führt vom 3. August (Montag) – 9. August nach Oberösterreich ins Mühlviertel.

Die Anreise ins Mühlviertel, welches sich nördlich von Linz zwischen Donau und Böhmerwald erstreckt, erfolgt ab Olten und Zürich mit Autocars. Die Exkursionen führen jeden Abend zurück ins Standquartier Freistadt.



Das detaillierte Programm mit den definitiven Anmeldeunterlagen wird in Nr. 1/1987 unserer «Nachrichten» erscheinen. Die Reise wird durch Doris und Ernst Bitterli in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Burgenverein vorbereitet und begleitet. Als Einstimmung in die Gegend sind die Werke Adalbert Stifters empfohlen.

Weitere Auskünfte oder Anfragen sind an die Reiseleitung zu richten. Unverbindliche Vormeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Ernst Bitterli von Arx, Ruhsthalweg 558, 5015 Niedererlinsbach, Tel. 064 343686

## Generalversammlung des SBV. 23./24. August 86 in Pruntrut Gedanken eines Mitglieds

Es ist bedauerlich, dass von den 1650 Mitgliedern des Schweizerischen Burgenvereins nur ein kleiner Teilnehmerkreis an der Generalversammlung in Pruntrut anwesend war.

Der Vorstand des SBV gibt sich das ganze Jahr hindurch Mühe, seinen Mitgliedern einiges zu bieten, mit namhafter Literatur, Vorträgen und Exkursionen.

Durch eine grössere Präsenz der Mitglieder an den Generalversammlungen würde man den Gesamtvorstand für seine Bemühungen als «solches» würdigen.

Zu den Exkursionen vom 23./24. 8. 1986, Pruntrut und Umgebung: Herr Prof. Dr. Werner Meyer hat sich in verdankenswerter Weise die Mühe genommen, bei den jeweiligen Burgen- und Ruinenbesichtigungen die Erläuterungen an einem gut zugänglichen, nahen Standort des betreffenden Objektes zu geben, so dass auch

jene wenigen Mitglieder, welche nicht mehr so gut «zu Fuss» sind, ebenfalls profitieren können.

Dass eine Generalversammlung keine «stein-trockene» Angelegenheit sein muss, dafür hat Herr Peter Kaiser als Organisator gesorgt.

Besonders beim gemeinsamen Nachessen im Hotel l'Aigle am Samstagabend verstand es Herr P. Kaiser, zur Überraschung aller Anwesenden, einen Hauch von Romantik mit einzubringen:

Empfang mit Kerzenlicht und Tafelmusik.

Am Flügel spielte höchstpersönlich der Chef des Hauses l'Aigle zum ausgezeichneten, dreigängigen Menü.

Beim Dessert verkündete uns Herr Kaiser, dass die «Band» des Hauses l'Aigle eingetroffen sei und zum «Tanz» gebeten werde!

Nicht die jungen Burgenvereinler eröffneten den Tanz – sondern die «Junggebliebenen».

An dieser Stelle möchte ich, und ich glaube ganz im Sinne aller anwesenden Mitglieder an diesem Abend, Herrn Peter Kaiser ganz herzlich für seinen sympathischen Einsatz danken.

Ich hoffe, mit diesem Bericht viele Mitglieder angeregt zu haben, das nächste Mal ebenfalls dabei zu sein, wenn zur Generalversammlung des SBV geladen wird. *Frau Maria Felix, Zürich*

## Veranstaltungsprogramm der Burgenfreunde beider Basel 1986/87

Donnerstag, 27.11. 1986

Dr. Peter Schmidt-Thomé, Freiburg i. Br.: Eine Grottenburg am Isteiner Klotz?

Samstag, 6.12. 1986

Chlaus-Hock in der Burgenstube. Gemütliches Treffen am Nachmittag und Abend.

Donnerstag, 22.1. 1987

Dr. Hans Rutishauser, Chur: Bauforschung in Schloss Haldenstein GR, ein Baudenkmal des 16.–18. Jahrhunderts.

Donnerstag, 19.2. 1987

Dr. Emil A. Erdin, Möhlin: Burgen und Adelssitze im Südtirol, Lichtbildervortrag zu Burgenfahrten der letzten zwanzig Jahre.

Samstag, 4.4. 1987

Jahresversammlung Burgenfreunde beider Basel.

Allfällige Änderungen bleiben vorbehalten.

**Vortragslokal:** Kollegiengebäude der Universität Basel am Petersplatz 1 (Hörsaal gemäss Anschlag im Vestibül), soweit nicht anders angegeben.

**Vortragsbeginn:** Jeweils 20.15 Uhr.

Burgenfreunde beider Basel,  
Postfach 1157, 4001 Basel

# Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins

Publiziert mit Unterstützung der  
Schweizerischen Akademie der Geistes-  
wissenschaften (SAGW)

### Geschäftsstelle:

Schweizerischer Burgenverein  
Baldergasse 9, 8001 Zürich  
Telefon 01 221 39 47

Postcheckkonto Zürich 80–14239

Zahlungen aus dem Ausland erbitten wir  
mittels internationalem Einzahlungsschein auf  
obiges Konto

### Redaktion:

M. L. Heyer-Boscardin, Bündtenmattstrasse 1,  
4102 Binningen  
Telefon 061 399615

**Druck und Gestaltung:**  
Walter-Verlag AG, Olten

### Titelbild:

Rekonstruktionsversuch des mittelalterlichen  
Städtchens Glanzenberg als Modell. Ausgeführt  
durch H. Defatsch 1940, auf Grund der Anga-  
ben von K. Heid und G. Hartmann.